

# MIGRATION 8

**Aufgrund der Erkrankung der Referentin Sylvia Sator-Seiser muss ihr Vortrag abgesagt werden. Wir freuen uns ein Ersatzprogramm anbieten zu können:**

**Ilse Stahr "Lieber leben in der Fremde als sterben in der Heimat" A.R.**



Dieses Zitat aus einem Tagebuch der Autorin Alja Rachmanova, vor allem bekannt durch das Buch, *"Milchfrau in Ottakring"*, verweist auf ein Motiv für Migration vieler Menschen, die durch freiwilliges oder unfreiwilliges Verlassen ihrer Heimat zu Migrantinnen und Migranten werden.

An diesem Abend soll dem Schicksal der russischen Migrantin Galina Djurjagina, alias Alja Rachmanova, die mit dem österreichischen Re-Migranten Arnulf von Hoyer verheiratet war, nachgegangen werden. Ihre berühmten, einst viel gelesenen und jetzt wieder entdeckten Tagebücher geben reichen Einblick in ein Migrantenleben.

*Ilse Stahr*, Psychologin (Bregenz / Salzburg), Verwalterin des Teilnachlasses von Alja Rachmanova

*Anna Glatthaar*, Studentin, liest kurze Texte / Zitate aus Werken Alja Rachmanovas